

»Es erleichtert uns die Arbeit«

Schule am Weserbogen kann sich über gespendeten Transporter im Wert von 48 000 Euro freuen

Bad Oeynhausen-Eidinghausen (Imr). Über die Spende eines neuen Transporters können sich Lehrer und Schüler der Förderschule am Weserbogen freuen. Die Martin-C.-Schröder-Stiftung, die Andreas-Gärtner-Stiftung, der Lions Club Bad Oeynhausen sowie der Förderverein der Schule stellen das neue Fahrzeug zur Verfügung.

»Es ist für uns ein ganz tolles Geschenk«, sagt Schulleiterin Marion Gauert. Der neue Transporter wurde vom Bad Oeynhausener Karosseriebauer Lassig nach den neuesten Sicherheitsstandards umgebaut. »Alleine der Umbau kostete 16 000 Euro«, sagt Hans-Dieter Brüggemann, Vorsitzender der Martin-C.-Schröder-Stiftung. Neben einer Rollstuhllrampe sind zusätzliche Rollstuhlrückhaltesysteme eingebaut, die mit einer Dreipunktgurtsicherung ausgestattet

sind. »Wir haben bei den Fahrten nicht nur die Verantwortung für uns, sondern auch für die Schüler. Mit den neusten Standards haben wir Sicherheit in unserer Verantwortung«, sagt Marion Gauert.

Der neue Kleinbus bietet Platz für neun Personen und kann vier Kinder in einem Rollstuhl transportieren. »Es ist wichtig, solch einen Wagen zu haben. Wir müssen täglich dutzende Schüler an verschiedene Lernorte bringen«, sagt Marion Gauert. Die Fahrten zum therapeutischen Reiten oder die Fahrten zur Jugendkunstschule Löhne sind nun für die Lehrer leichter. »Solch eine Spende gibt uns einen gewissen Freiraum. Der Transporter erleichtert uns den Alltag und die Arbeit mit den Kindern«, sagt Marion Gauert.

Die 48 000-Euro-Sachspende teilt sich auf vier Spender auf. Die Martin-C.-Schröder-Stiftung übernimmt 20 000 Euro. Mit 10 000 Euro beteiligt sich die Andreas-Gärtner-Stiftung. Der Lions Club stellt 5000 Euro zur Verfügung. Die restliche Summe von 13 000 Euro

kommt aus den Erlösen des Verkaufes des alten Transporters und Ersparnissen des Fördervereins

zustande. »Das Geld aus dem Förderverein setzt sich aus Privatspenden und Ersparnissen zusam-

men«, sagt Ulrike Krautscheid, Vorsitzende des Fördervereins der Schule am Weserbogen.



Stolz auf die Spende sind Ulrike Krautscheid (von links), Marion Gauert und Gregor Fendel. Im Vordergrund stehen Gerhard Osterloh, Präsident Lions Club (links), und Hans-Dieter Brüggemann. Foto: Ruthe

Löhner Club hat gespendet

Bad Oeynhausen (WB). In der Donnerstagsausgabe dieser Zeitung wurde berichtet, dass der Lions Club Bad Oeynhausen für den Kauf eines Transporters für die Förderschule am Weserbogen gespendet hat. Richtig ist allerdings, dass der Lions Club Löhne sich mit 5000 Euro an der Beschaffung des Fahrzeugs beteiligt hat – und nicht der Club aus der Kurstadt. Darauf weist Hans-Dieter Brüggemann, Vorstand der ebenfalls an der Spende beteiligten Martin-C.-Schröder-Stiftung, hin.